Kleine Mitteilungen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **17 (1910)**

Heft 13

PDF erstellt am: **30.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizerische Textilindustrielle.

Schon wieder hat der Tod eine Lücke in die Reihe unserer Fabrikanten gerissen; wir verloren Hrn. Othmar Blumer-Jäggli, Mitinhaber der Spinnereien und Buntwebereien Blumer & Biedermann in Freienstein und Bülach. Er war seit Weihnachten 1909 schwer krank und starb am 15. Juni im 37. Altersjahr. Aus seinen Personalien geht folgendes hervor:

Geboren 1873 als Sohn des im Jahre 1900 verstorbenen Herrn Ständerat Oberst Blumer, besuchte der aufgeweckte Knabe die Primarschule Freienstein, absolvierte das Gymnasium Winterthur und die Handelsschule in Neuenburg, um sodann im väterlichen Geschäft seine Lehrzeit sowohl in der Fabrik als auf dem Bureau anzutreten. Einige Semester war der strebsame Jüngling Schüler der Webschule Wattwil, wo er sich namentlich auf dem Gebiet der Buntweberei gründliche Kenntnisse aneignete. Bald darauf verliess er die Heimat und nahm seinen Aufenthalt zunächst in Aegypten, zwecks Studiums der Kultur der Baumwolle und deren Handel. Nunmehr schiffte er sich nach Singapore ein, der Handelsmetropole Hinterindiens, um während eines dreijährigen Aufenthaltes die Absatzgebiete für Baumwolltücher kennen zu lernen und neue aufzuschliessen. Infolge Krankheit seines Vaters in die Heimat zurückgekehrt, arbeitete der junge Mann als Prokurist im väterlichen Geschäft und übernahm nach dem Tode seines sel. Vaters und seines Associés Herrn Dr. Biedermann die Leitung der beiden ausgedehnten Etablissements Baumwollspinnerei und Buntweberei Freienstein und Spinnerei Bülach gemeinschaftlich mit seinem Bruder Heinrich und Herrn Robert Biedermann.

Bald auch betätigte sich der Entschlafene im öffentlichen Leben in- und ausserhalb seiner Wohngemeinde. Als warmer Freund der Schule diente er derselben in verschiedenen amtlichen Stellungen, war Vizepräsident der Asylkommission, Mitglied der Aufsichtskommission der Webschule Wattwil, Aktuar der schweiz. Textil-Invalidenkasse, Aktuar des schweiz. Buntwebervereins. Herr Blumer besuchte die Webschule Wattwil in den Jahren 1893/94, bewahrte ihr stets warme Sympathie und war ein eifriger Freund unserer Vereinigung. Er ruhe in Frieden!

Fr.

Webschule Wattwil.

Am vergangenen Dienstag den 28. Juni fand die Hauptversammlung der Webschulkorporation in Wattwil statt, welche einen sehr schönen Verlauf nahm. Das wichtigste Traktandum war die Erweiterungsbau-Angelegenheit, welche nun so weit gefördert ist, dass mit dem Bau sofort begonnen werden kann. Man hat einen Entwurf gutgeheissen, der sich seinem Aeussern nach wohltuend in das allgemeine landschaftliche Bild fügt, ohne den Charakter einer Schule zu verleugnen. Auch der innere Raum des Anbaues ist den praktischen Bedürfnissen entsprechend eingeteilt. Es ergibt sich daraus, dass jeder Quadratmeter schon heute notwendig gebraucht wird, um die Schule mit dem auszustatten, was sie unbedingt haben muss. Man hofft allgemein, es werden sich innerhalb der nächsten Monate noch weitere Mittel aufbringen lassen, damit keine ungedeckten Bauschulden im nächsten Frühjahr miteinziehen müssen.

Dem kürzlich leider verstorbenen Kommissionsmitglied Herrn Othmar Blumer von Rorbas-Freienstein wurde ein ehrender Nachruf gewidmet und als Ersatz für ihn Herr Heinrich Blumer, Chef des Hauses Blumer & Biedermann in Freienstein gewählt. Für Herrn Gottfried Braun, Kaufmann in St. Gallen, welcher als Kommissionsmitglied demissionierte, wurde Herr Altmann, Associé der Firma Abderhalden & Co. in Wattwil gewonnen. Als Mitglied der Rechnungsprüfungskommission beliebte Herr Otto Looser junior in Kappel.

Nach Erstattung der verschiedenen Berichte und gewalteter Diskussion ging man mit der Ueberzeugung auseinander, dem erstrebten Ziele wieder einen Schritt näher gekommen zu sein.

Fr.

Kleine Mitteilungen

Freihandelskongress. Vom 9. bis 12. August 1910 soll in Antwerpen der zweite internationale Freihandelskongress abgehalten werden. Jeder, der sich für Zollfragen irgendwelcher Art interessiert, ist dazu eingeladen. Weitere Einzelheiten können durch Anfragen beim „International Free Trade Congress", Boulevard Leopold, Antwerpen, in Erfahrung gebracht werden.

Ersatz für Baumwolle. James Hope von Rouen, Frankreich, machte in einer Sitzung des Nationalverbandes der Baumwollfabrikanten in Boston eine sensationelle Ankündigung. Er erklärte, ein Franzose habe ein Substitut für Baumwolle entdeckt, welches er aus Holzbrei herstelle und „La Soyeuse" nenne. Er legte Muster von daraus erzeugten Garnen und Stoffen vor und erklärte weiter, man treffe in Europa Anstalten, dasselbe in grossen Quantitäten zu fabrizieren.

Betriebseinschränkungen in Amerika. 75 Baumwollfabriken in Nordkarolina mit 1 Million Spindeln haben beschlossen eine Betriebseinschränkung um ein Drittel der Leistungsfähigkeit eintreten zu lassen.

Deu 60,000. Webstuhl hat dieser Tage die Oberlausitzer Webstuhlfabrik C. A. Roscher in Neugersdorf fertiggestellt. Die Firma besteht seit 30 Jahren.

Fachliteratur.

Lodzer Textilmarkt. Am 16. Juni ist in Lodz die erste Nummer der Zeitung „Lodzer Textilmarkt" herausgegeben worden. Obwohl schon zahlreiche Zeitschriften in Deutschland, Oesterreich etc. herausgegeben werden, ist diese neue Zeitung berufen, eine Lücke auszufüllen, da alle andern ausländischen Zeitschriften für andere Verhältnisse zugeschnitten sind und der russischen abweichenden Geschäftsmethode keine Rechnung tragen können. Diese Zeitschrift ist nicht nur russischen Fachleuten zu empfehlen, sondern auch ausländischen Häusern, die mit Russland in Geschäftsverbindung stehen, an Agenten, Importeure etc.

Redaktionskomité:
Fr. Kaeser, Zürich (Metropol), **Dr. Th. Niggli,** Zürich II,
A. Frohmader, Dir. der Webschule Wattwil.

Der heutigen Nummer liegt ein Prospekt der Firma **Paul Klug, Spezialmaschinenfabrik Krimmitschau** in Sachsen bei. Diese Firma baut als Spezialität alle Maschinen, sowie komplete Einrichtung für Appretur, ferner Schnelltrocken-Apparate nach eigenen, in allen Staaten patentierten Verfahren, die für alle Textilmaterialien gut geeignet sind.

Wir empfehlen obgenannten Prospekt der besonderen Beachtung unserer Leser.

An unsere verehrten Abonnenten.

Die Nachnahme für das zweite Semester 1910, Fr. 3.—, wird nächste Woche erhoben werden und bitten wir um gefällige Einlösung.

Die Expedition.

„Mitteilungen über Textilindustrie"

Schweizer. Fachblatt für sämtliche Textilbranchen

sind infolge ihrer weiten Verbreitung im In- und Ausland ein vorzügliches und erfolgreiches

= Insertions-Organ =

für alle einschlägigen Gebiete.